

# Risiken und Chancen von Krypto-ETPs mit Staking

Veröffentlicht am 28. März 2024

**WisdomTree**

Contributor

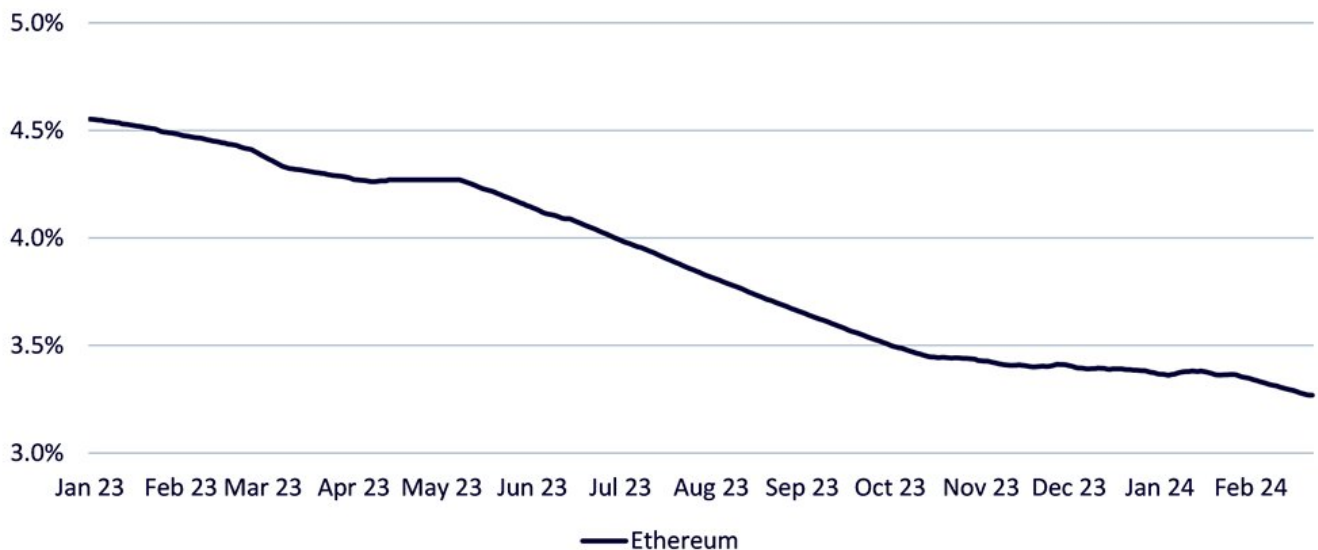
## Die wichtigsten Erkenntnisse

- Das Staking durch Krypto-ETPs bietet die Möglichkeit zusätzlicher Renditen, birgt aber auch zusätzliche Risiken.
- Das Staking-Verfahren ist relativ komplex, und viele Parameter beeinflussen letztlich, was Anleger und Emittent herausbekommen.
- WisdomTree bietet einen risikogesteuerten und transparenten Ansatz für das Staking.
- Verbundene Produkte WisdomTree Physical Ethereum, WisdomTree Physical Solana Mehr erfahren

In der sich rasch entwickelnden Landschaft der Kryptowährungen und der Blockchain-Technologie gewinnt ein Konzept zunehmend an Aufmerksamkeit: das Staking in börsengehandelten Produkten (ETPs). Beim Staking können Teilnehmer eine Rendite auf ihre Investition in Kryptowährungen erzielen, indem sie aktiv mit verschiedenen Blockchains interagieren. Dies könnte ein Wendepunkt sein, der Kryptoanlagen für institutionelle Anleger noch attraktiver macht. Um die Komplexität des Staking im Rahmen eines ETP zu meistern, ist jedoch ein differenziertes Verständnis der Mechanismen erforderlich, um sowohl die Partizipation als auch die Liquidität sicherzustellen.

## Risiken und Vorteile für ETP-Anleger

Staking bietet Nutzern die Möglichkeit, ein passives Einkommen zu erzielen – durch das einfache Halten und Staking von Beständen an Kryptowährungen. Teilnehmer werden mit zusätzlichen Coins für ihren Beitrag zur Sicherheit und zum Konsensmechanismus des Netzwerks belohnt. Daher sollten Anleger in einem ETP mit Staking im Vergleich zu einem Produkt, das den gleichen Basiswert ohne Staking abbildet, im Laufe der Zeit eine bessere Performance erzielen.

**Figure 1: Estimated Annual ROI Per Validator**

Quelle: WisdomTree, Glassnode. **Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**

Allerdings gibt es kein „kostenloses Mittagessen“, und physische Krypto-ETPs, die Staking betreiben, sind mit zusätzlichen Risiken verbunden:

- **Liquiditätsrisiko:** Gestakete Assets müssen in der Regel eine Sperrfrist durchlaufen, während der Validatoren ihre gestaketen Coins nicht aus dem Netzwerk abziehen können. ETPs müssen so strukturiert sein, dass Anleger jederzeit Rücknahmen aus dem Fonds durchführen können. Außerdem kann die Sperrzeit im Laufe der Zeit variieren. In Stresszeiten, wenn viele Validatoren einen Ausstieg anstreben, kann die Sperrzeit recht lang sein.
- **Slashing-Risiko:** Das Slashing-Risiko bezieht sich auf den möglichen Verlust eines Teils oder des gesamten Guthabens eines Validators aufgrund von böswilligem Verhalten oder Verstößen gegen das Netzwerkprotokoll.

Zwar können Staking-Belohnungen die von Anlegern eingegangenen zusätzlichen Risiken kompensieren, doch ist es von entscheidender Bedeutung, diese Risiken richtig zu steuern und volle Transparenz darüber zu wahren, wie das Vermögen der Anleger eingesetzt wird.

### Die Staking-Mechanismen

Staking ist bei allen PoS-Blockchains (Proof-of-Stake) möglich. Nehmen wir aber die größte davon, Ethereum, als Beispiel. Staking im Ethereum-Netzwerk ist eine Schlüsselkomponente beim Übergang von Ethereum von einem PoW- (Proof-of-Work) zu einem PoS-Konsensmechanismus. In einem PoS-System werden Validatoren ausgewählt, um neue Blöcke zu erstellen und das Netzwerk zu sichern, basierend auf der Menge an Kryptowährung, die sie besitzen und bereit sind, als Sicherheit zu „staken“.

So funktioniert das Staking im Ethereum-Netzwerk:

1. **Validator-Knoten:** Natürliche oder juristische Personen, die am Staking im Ethereum-Netzwerk teilnehmen möchten, müssen Validator-Knoten betreiben. Diese Knoten sind für die Validierung und das Vorschlagen neuer Blöcke, die der Blockchain hinzugefügt werden sollen, verantwortlich.
2. **ETH-Einlagen:** Validatoren müssen 32 Ether (ETH) in einen Smart Contract namens Einlagevertrag Ethereum 2.0 einzahlen. Diese Einlage dient als Sicherheit und zeigt ihr Engagement für das Netzwerk.
3. **Auswahlprozess:** Validatoren werden nach dem Zufallsprinzip ausgewählt, um neue Blöcke zu erstellen und Transaktionen zu validieren, je nachdem, wie viel ETH sie gestaket haben.
4. **Blockvorschlag und Validierung:** Wenn sie ausgewählt sind, schlagen Validatoren neue Blöcke durch Erstellung und Validierung vor. Andere Validatoren bestätigen dann die Gültigkeit des vorgeschlagenen Blocks. Dieses Verfahren gewährleistet die Sicherheit und Integrität der Blockchain.
5. **Belohnungen und Sanktionen:** Validatoren werden mit zusätzlichen ETH für die erfolgreiche Validierung und das Vorschlagen von Blöcken belohnt. Validatoren können jedoch auch wegen böswilligen Verhaltens oder Nichterfüllung ihrer Pflichten bestraft werden. Zu den Sanktionen kann der Verlust eines Teils der gestaketen ETH gehören.
6. **Entnahme von gestaketen ETH:** Validatoren können sich ihr gestaketes ETH-Guthaben nicht sofort auszahlen lassen. Stattdessen müssen sie sich in die Warteschlange einreihen, eine festgelegte Zeitspanne abwarten und dann erneut warten, bis sie an der Reihe sind, und zwar in einem automatischen „Sweep“-System, das die Salden der ausgetretenen Validatoren an Ausführungsadressen weiterleitet. Insgesamt hängt die Zeit bis zur Abhebung von der Anzahl der Validatoren im Netzwerk, der Länge der Austrittswarteschlange und der Anzahl der Validatoren ab, die für eine Abhebung infrage kommen. Normalerweise beträgt sie 8–10 Tage. Staking-Belohnungen werden über den Sweep-Mechanismus regelmäßig, üblicherweise innerhalb von 2–5 Tagen, automatisch vom Guthaben des Validators an eine Ausführungsadresse übertragen.
7. **Ethereum 2.0 Beacon Chain:** Staking-Aktivitäten finden auf der Ethereum 2.0 Beacon Chain statt, die eine von der ursprünglichen Ethereum-Blockchain (Eth1) getrennte Blockchain ist. Die Beacon Chain koordiniert den PoS-Konsensmechanismus und verwaltet die Aktivitäten der Validatoren.

Insgesamt können Anleger durch Staking im Ethereum-Netzwerk zur Sicherheit und Dezentralisierung des Netzwerks beitragen und gleichzeitig Belohnungen für ihre Mitwirkung erhalten. Dies ist ein wesentlicher Aspekt der Entwicklung und des Übergangs zu Ethereum 2.0.

### Staking mit WisdomTree-ETPs

Das Staking in physisch besicherten Krypto-ETPs ist eine neuere Innovation. Daher gibt es kein standardisiertes Verfahren, mit dem ETP-Emittenten Anlegern diese Leistung anbieten. Staking-Vereinbarungen sind von Emittent zu Emittent unterschiedlich, und es kann für Anleger schwierig sein, die wichtigsten zu berücksichtigenden Elemente zu erkennen. Es gibt mehrere wichtige Aspekte bei Staking-Vereinbarungen in ETPs. Sie können sich je nach PoS-Blockchain oder ETP unterscheiden, weshalb wir Ethereum und das [WisdomTree Physical Ethereum ETP](#) als Beispiel nehmen.

## 1. Transparenz

Das Staking-Verfahren ist relativ komplex, und viele Parameter beeinflussen letztlich, was Anleger und Emittent herausbekommen. In den meisten Fällen werden Anlegern relevante Informationen nicht klar bereitgestellt oder sogar vollständig vorenthalten. Daher kann es für Anleger schwierig sein, zu verstehen, welche Risiken mit den Staking-Vereinbarungen eines ETP verbunden sind und was sie tatsächlich für diese Leistung bezahlen.

WisdomTree bietet eine institutionelle Struktur für den Einsatz an, die darauf abzielt, die Risiken für die Anleger zu begrenzen und gleichzeitig vollständige Transparenz bei den Staking Vereinbarungen zu bieten. Unsere Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio, TER) von 0,35 % ist ein fester Wert und keine Form eines vorübergehenden Rabatts. Die durch die Staking erzielten Nettoerträge werden auf transparente Weise aufgeteilt, wobei eine Aufteilung der Nettoerträge<sup>1</sup> von 75 %/25 % zwischen Anlegern und WisdomTree angestrebt wird.

## 2. Steuerung des Liquiditätsrisikos

Wie bereits erwähnt, können gestakete Coins nicht sofort abgehoben werden. Unter normalen Marktbedingungen dauern Abhebungen in der Regel 8–10 Tage. Diese Abhebungszeit kann sehr viel länger sein, wenn viele Validatoren in Zeiten der Marktvolatilität gleichzeitig eine Abhebung vornehmen wollen.

Wenn ein großer Teil des ETP-Vermögens gestaket ist, ist das ETP möglicherweise nicht in der Lage, eine große Rücknahme abzuwickeln, sollte diese eingehen. Es ist leicht vorstellbar, dass, wenn ein Ereignis viele Validatoren zur Abhebung ihres Guthabens veranlasst, ein ungünstiges Ereignis Ethereum oder Kryptowährungen im Allgemeinen wahrscheinlich beeinträchtigt. In diesem Szenario könnten viele Anleger gleichzeitig versuchen, aus dem ETP auszusteigen. Deshalb ist es wichtig, den gestaketen Betrag auf einem Niveau zu halten, das das ETP-Rücknahmeprogramm offen hält. Ob Emittenten in diesem Szenario in der Lage wären, Rücknahmen zu bedienen, würde weitgehend vom Anteil der Vermögenswerte abhängen, die gestaket sind.

Viele Emittenten staken schätzungsweise 50 % oder mehr des Vermögens ihrer Anleger. WisdomTree dagegen legt den Schwerpunkt auf das Risikomanagement und staket 15 %–25 % des ETPs (Zielwert: 20 %).

## 3. Operatives Risikomanagement

Staking ist relativ komplex und das Know-how des Staking-Agent, der für alle Vorgänge im Zusammenhang mit dem Staking verantwortlich ist, ist ein wichtiger Faktor.

Auf dem Markt gibt es heute viele institutionelle Dienstleister; WisdomTree nutzt Coinbase als Staking-Agent. Coinbase ist ein in den USA börsennotiertes, vom New York Department of Financial Services (NYDFS) reguliertes Unternehmen mit langjähriger Erfahrung in der Bereitstellung von Krypto-Dienstleistungen für Institutionen. Die operative Struktur von Coinbase für das Staking ist robust und zuverlässig, und das Unternehmen verfügt über starke Prozesse, um operative Fehler zu vermeiden.

Das Coinbase Cloud Ethereum Staking-Produkt ist seit dem Start der Beacon Chain im Dezember 2020 aktiv. Bis heute wurde Coinbase noch nie geshlashed.

### **Schlussfolgerung**

Wenn Anleger sich mit den Nuancen des Staking auseinandersetzen, wird klar, dass ein Verständnis der damit verbundenen Risiken und Vorteile sehr wichtig ist. Staking bietet zwar die Möglichkeit, ein passives Einkommen zu erzielen, Anleger müssen sich jedoch mit den damit verbundenen Liquiditäts- und Slashing-Risiken befassen. Durch Transparenz und ein solides Risikomanagement, wie es das [WisdomTree Physical Ethereum ETP](#) bietet, können Anleger die Komplexität des Staking im Rahmen von ETPs jedoch vertrauensvoll meistern, dadurch sowohl die Partizipation als auch die Liquidität sicherstellen und gleichzeitig einen Beitrag zur Entwicklung der Blockchain-Technologie leisten.

### **WisdomTree Physical Ethereum**

1 Nach den Gebühren vom Staking-Agent.

## Important Risks Related to this Article

### Wichtige Informationen

**Im Europäischen Wirtschaftsraum („EWR“) herausgegebene Marketingkommunikation:** Dieses Dokument wurde von WisdomTree Ireland Limited, einer von der Central Bank of Ireland zugelassenen und regulierten Gesellschaft, herausgegeben und genehmigt.

**In Ländern außerhalb des EWR herausgegebene Marketingkommunikation:** Dieses Dokument wurde von WisdomTree UK Limited, einer von der United Kingdom Financial Conduct Authority zugelassenen und regulierten Gesellschaft, herausgegeben und genehmigt.

WisdomTree Ireland Limited und WisdomTree UK Limited werden jeweils als „WisdomTree“ bezeichnet. Unsere Richtlinie über Interessenkonflikte und unser Verzeichnis sind auf Anfrage erhältlich.

**Nur für professionelle Kunden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Ihrer Information und stellen weder ein Angebot zum Verkauf bzw. eine Auforderung oder ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren oder Anteilen dar. Dieses Dokument sollte nicht als Basis für eine Anlageentscheidung verwendet werden. Anlagen können an Wert zunehmen oder verlieren und Sie können einen Teil oder den gesamten Betrag der Anlage verlieren. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist nicht notwendigerweise ein Hinweis auf zukünftige Ergebnisse. Anlageentscheidungen sollten auf den Angaben im entsprechenden Prospekt sowie auf unabhängiger Anlage-, Steuer- und Rechtsberatung basieren.**

Die Anwendung von Verordnungen und Steuergesetzen kann zu unterschiedlichen Interpretationen führen. Alle in dieser Mitteilung dargestellten Ansichten oder Meinungen spiegeln die Äußerung von WisdomTree wider und sollten nicht als aufsichtsrechtliche, steuerliche oder rechtliche Beratung ausgelegt werden. WisdomTree übernimmt keine Garantie oder Zusicherung hinsichtlich der Richtigkeit der in dieser Mitteilung geäußerten Ansichten oder Meinungen. Anlageentscheidungen sollten auf den Angaben im entsprechenden Prospekt sowie auf unabhängiger Anlage-, Steuer- und Rechtsberatung basieren.

Bei diesem Dokument handelt es sich nicht um Werbung bzw. eine Maßnahme zum öffentlichen Angebot von Anteilen oder Wertpapieren in den USA oder einer zugehörigen Provinz bzw. einem zugehörigen Territorium der USA, und es darf unter keinen Umständen als solche verstanden werden. Weder dieses Dokument noch etwaige Kopien dieses Dokuments sollten in die USA mitgenommen, (direkt oder indirekt) übermittelt oder verteilt werden.

Obwohl WisdomTree bestrebt ist, die Richtigkeit des Inhalts dieses Dokuments sicherzustellen, übernimmt WisdomTree keine Gewährleistung oder Garantie für seine Richtigkeit oder Genauigkeit. Die Drittanbieter, deren Dienste in Anspruch genommen werden, um die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu beziehen, übernehmen keine Gewährleistung oder Garantie jeglicher Art bezüglich dieser Daten. Dort, wo WisdomTree seine eigenen Ansichten in Bezug auf Produkte oder Marktaktivitäten äußert, können sich diese Äußerungen ändern. Weder WisdomTree, noch eines seiner verbundenen Unternehmen oder einer seiner jeweiligen leitenden Angestellten, Verwaltungsratsmitglieder, Partner oder Mitarbeiter übernimmt

irgendeine Haftung für direkte Schäden oder Folgeschäden, die durch die Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.